

Meine Familie – Deine Familie

Ein Spiel für je 2 S

Dauer: ca. 15 – 20 Min.

Hinweise für die Lehrerin / den Lehrer

Das Spiel übt die Possessivpronomen *mein* und *dein* sowie den Satzbau in Frage- und Aussagesätzen ein. Die S wiederholen Verwandtschaftsbezeichnungen, Berufe und Altersangaben.

Vorbereitung

Kopieren Sie die Vorlagen 1, 2 und 3 so oft, dass immer zwei S (A und B) einen kompletten Satz Kopiervorlagen bekommen. Laminieren Sie Kopiervorlage 3 oder kleben Sie sie auf dünne Pappe. Schneiden Sie die Felder einzeln aus und geben Sie sie in zwei Umschläge. Beschriften Sie die Umschläge mit „Spieler A“ und „Spieler B“.

Ablauf

Bilden Sie Gruppen von 2 S. Spieler A erhält die Kopiervorlage A und den dazugehörigen Umschlag. Spieler B erhält die Kopiervorlage B und den anderen Umschlag. Die S legen die Kärtchen aus den Umschlägen vor sich auf den Tisch und ordnen sie in Dreierreihen (Name, Verwandtschaftsbeziehung, Beruf/Alter) und zwar so, wie es den S plausibel erscheint.

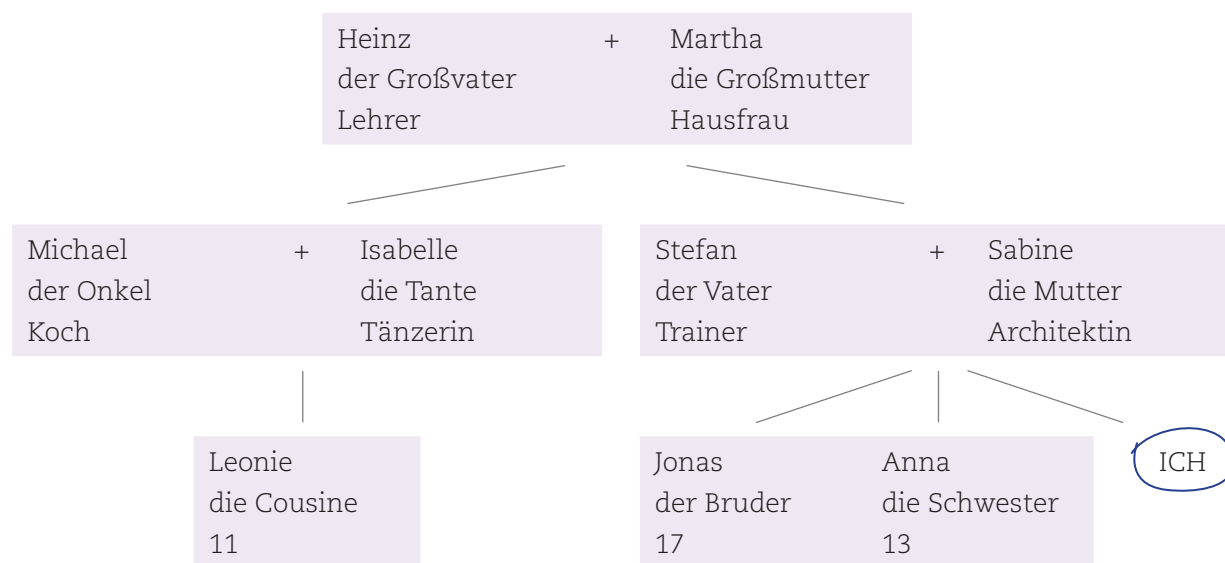
Es sollte z.B. naheliegend sein, dass *Michael* nicht mit *Tante* und *Architektin* zusammenpasst oder *Martha* nicht mit *Großvater* und *17*. Malen Sie als Beispiele 2x3 Kärtchen an die Tafel und notieren Sie daneben folgende Fragen:

Frank	Onkel	Architekt	Ist Frank dein Onkel?	Ist Frank von Beruf Architekt?
Nina	Cousine	7	Ist Nina deine Cousine?	Ist Nina sieben?

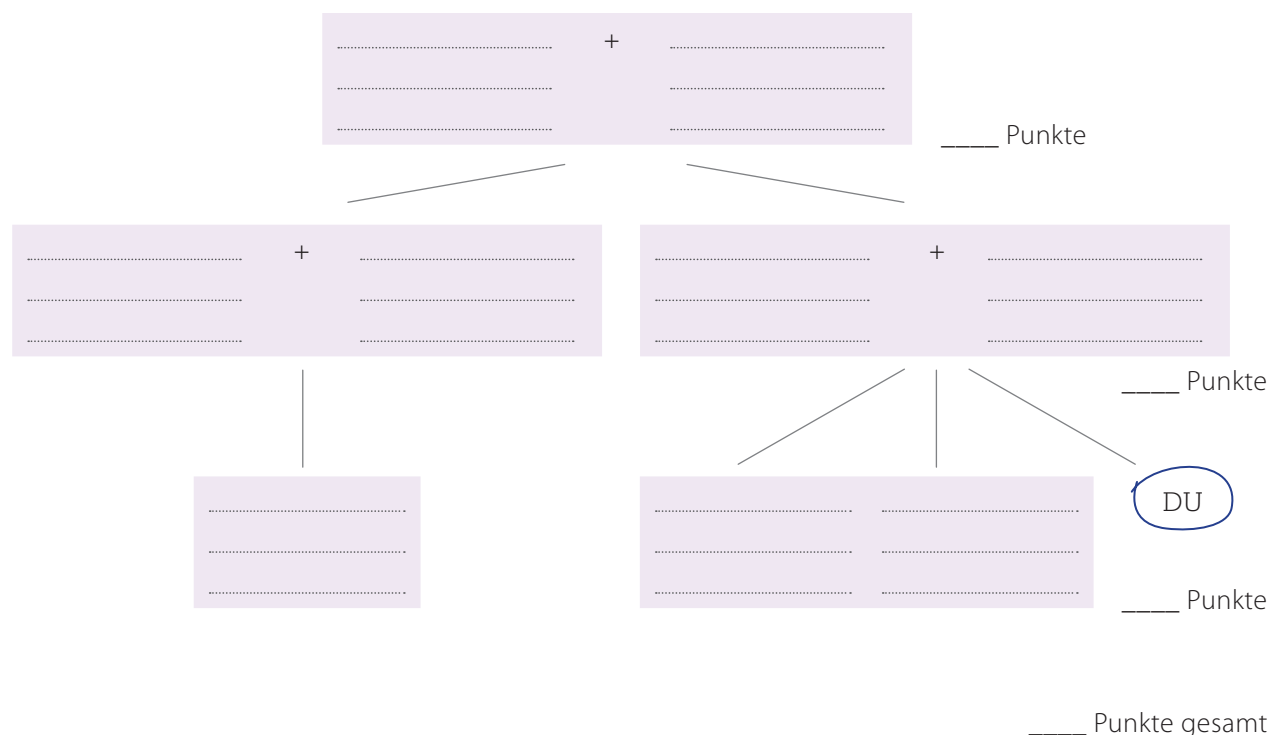
Die S stellen sich anhand ihrer Zuordnungen nun im Wechsel ebensolche Fragen. Spieler A beginnt. Er stellt eine Frage wie im Beispiel: „Ist Frank dein Onkel?“ Spieler B sucht Frank in seinem Stammbaum und antwortet: „Nein, das ist mein Bruder.“ Spieler A fragt weiter: „Ist Frank von Beruf Architekt?“ Spieler B antwortet: „Nein, Frank ist fünfzehn.“ Für jede richtige Frage bekommt der Spieler einen Punkt. Spieler A trägt in den Spielplan ein, dass Frank der Bruder und fünfzehn ist. Im Punktefeld daneben notiert er keine Punkte, weil beide seiner Fragen mit „Nein“ beantwortet wurden. Nun ist Spieler B an der Reihe und erkundigt sich auf die gleiche Weise nach einem Familienmitglied aus der Familie von Spieler A. Gewonnen hat der S, der am Schluss des Spiels die meisten Punkte hat.

Kopiervorlage 1 – Spieler A

Meine Familie

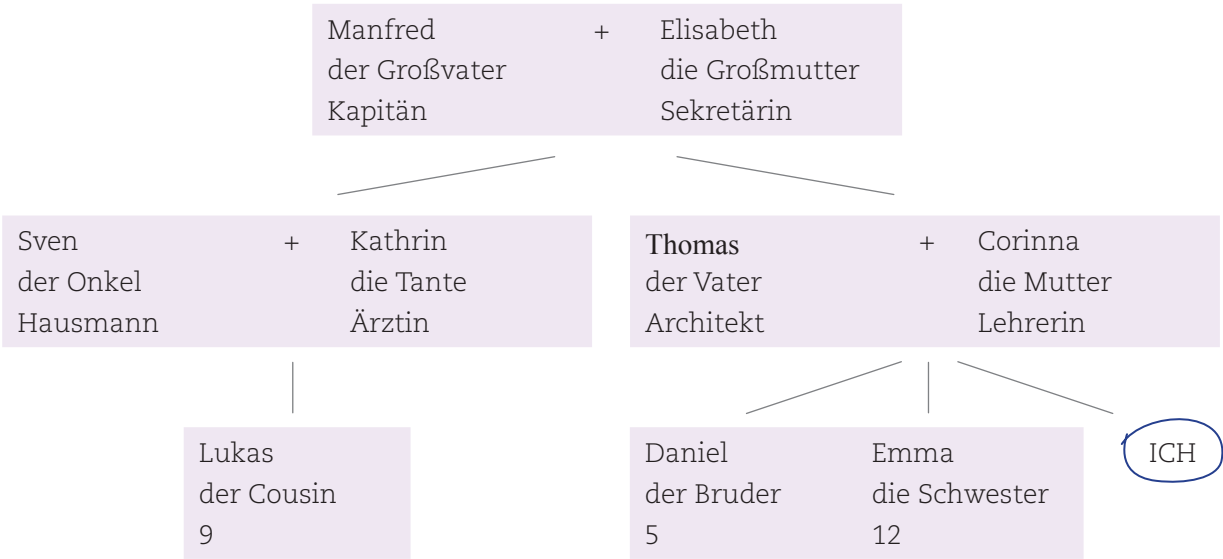


Deine Familie

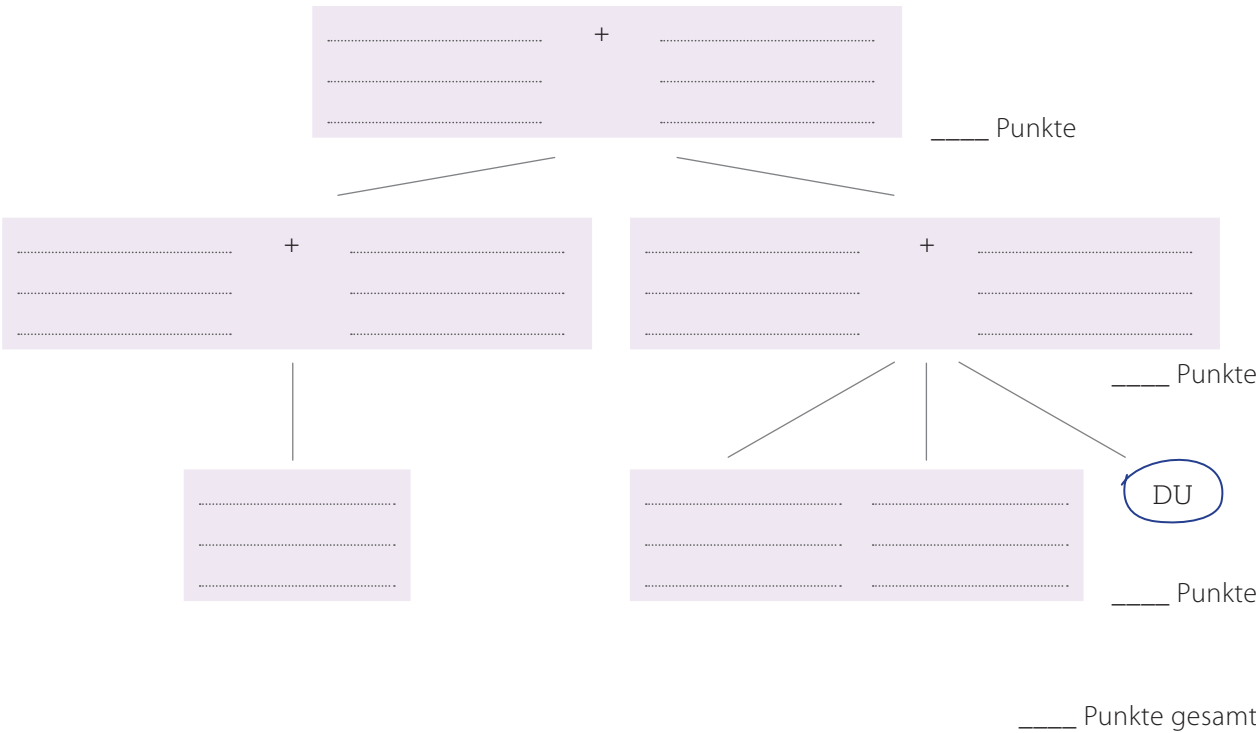


Kopiervorlage 2 – Spieler B

Meine Familie



Deine Familie



Kopiervorlage 3 – Spieler A



✂	Manfred	der Großvater	der Kapitän
	Elisabeth	die Großmutter	die Sekretärin
	Sven	der Onkel	der Hausmann
	Kathrin	die Tante	die Ärztin
	Thomas	der Vater	der Architekt
	Corinna	die Mutter	die Lehrerin
	Lukas	der Cousin	9
	Daniel	der Bruder	5
	Emma	die Schwester	12



Spieler B



✂	Heinz	der Großvater	der Lehrer
	Martha	die Großmutter	die Hausfrau
	Michael	der Onkel	der Koch
	Isabelle	die Tante	die Tänzerin
	Stefan	der Vater	der Trainer
	Sabine	die Mutter	die Architektin
	Leonie	die Cousine	11
	Jonas	der Bruder	17
	Anna	die Schwester	13